

Teilhabergesuche.

Teilhaber

mit ca. 5000 M. Einlage als **alleiniger Geschäftsleiter** für eine Buchhandlung mit Nebenbranchen in grosser Garnisonstadt Westpreussens gesucht.

Bisheriger Jahresumsatz 25 000 M. Durch Zuführung des neuen Betriebskapitals wird eine Vergrösserung des Geschäftes erstrebt. Angebote unter A. Z. 123 an Gustav Brauns in Leipzig erbeten.

Teilhaber.

Zur Ausführung dankbarer Verlags- und graphischer Projekte (Schulbücher, Lehrmittel u. a.) sucht tüchtiger Fachmann arbeitsfreudigen Buchhändler mit größerem Kapital. Angebote unter L. M 8040 an Rudolf Mosse, Leipzig.

Zur Übernahme eines Geschäfts wird Teilhaber mit einer Einlage von 35 000 M. gesucht. Das Unternehmen ist zeitgemäss und lässt sich nach jeder Richtung hin erweitern. Reflektanten erhalten nähere Auskunft unter K. St. 171 hauptpostl. Leipzig.

Für ein zu gründendes **sehr ergiebiges**

Zeitschriftunternehmen

wird Kapitalist m. ca. 70000 M. gesucht. Ang. u. G.D. 1122 an d. Gesch.-St.d.B.-V.

Buchdruckerei gesucht

von **Berliner Fachzeitschriftenverlag G. m. b. H.** Bedingung: Übernahme einiger Anteile à 500 M. — Rasch entschlossene ernste Reflektanten wollen Angebote unter Postlagerkarte Nr. 48, Berlin SW. 11, senden.

Fertige Bücher.

Neuer Frankfurter Verlag G. m. b. H.
Frankfurt a/M.

Auslieferung nur bei Carl Fr. Fleischer
Leipzig

Soeben erschien:

Meine Behandlung im hessischen Landtag

von

Dr. Reinhard Strecker

Preis 50 δ ord., 35 δ no., 30 δ bar u. 11/10

Wir machen besonders die Herren Kollegen in Hessen auf diese Broschüre aufmerksam.

Wichtig für das Konfirmationsgeschäft!
≡ für das Ostergeschäft! ≡

Soeben erschienen!

Soeben erschienen!

Manipulationen zur Erhöhung des Absatzes in Sortimentsgeschäften

Mit Briefentwürfen.

Von **F. Hennigker.**

3. verbesserte Auflage. Preis M. —.50 bar.

Inhalt:

Einleitung. — Ansichtssendungen. — Manipulationen bei aussergewöhnlichen Erscheinungen vor Druckvollendung. — Ausnützung familiärer Festlichkeiten. — Geburts- und Namenstagsfeier. — Konfirmationsfeier. — Verlobungs- und Hochzeitsfeier. — Manipulationen mit ersten Heften, Kochbüchern und Kalendern. — Der Fremdenverkehr. — Schaufensterauslagen. — Einrichtung und Führung von Roman-Lesezirkeln. — Manipulationen mit im Preise herabgesetzten Büchern. — Der Reise-Buchhandel.

Für den Jungbuchhandel dürfte das Studium des Schriftchens von grossem Nutzen sein, denn nicht immer wird ihm Gelegenheit geboten sein, alle die behandelten Vertriebsweisen in der Ausführung selbst kennen zu lernen und die etwa erzielten Erfolge zu beobachten. Die eingeflochtenen Briefformulare dürften vielleicht manchem im schriftlichen Gedankenausdruck nicht besonders gewandten jungen Buchhändler willkommen sein.

Börsenblatt.

Es gibt für den Sortimenter viel Mittel und Wege, den Umsatz zu heben und den Gewinn beträchtlich zu vergrössern. Wie das geschehen kann, dazu gibt der Verfasser hier gute Fingerzeige. Auf knappem Raum werden eine ganze Reihe praktischer und auch wirklich ohne Schwierigkeiten durchführbarer Winke erteilt, die vor allem dem Jungbuchhandel und den Anfängern von grossem Nutzen sein werden. Das Werkchen behandelt alle in Sortiment vorkommenden Vertriebsweisen und gibt eine geradezu erschöpfende Anregung, wie diese Manipulationen bei jeder im menschlichen Leben sich nur eben bietenden Gelegenheit betätigt werden können. Jeder Sortimenter sollte das Büchelchen gelesen haben, mancher wird vielleicht doch noch eine neue Anregung daraus erhalten, in jedem Sortiment sollte es zur Geschäftsbibliothek gehören und jedem Gehilfen und Lehrling müsste die Lektüre zur Pflicht gemacht werden. **Otto Maiers Anzeiger für den Buchhandel.**

Wem daran liegt, seinem Geschäfte **neue Kunden** zuzuführen und sich die **alte Kundschaft** zu erhalten, der darf diese Schrift nicht unbeachtet an sich vorüber gehen lassen! Das Werkchen ist wichtig genug, um von jedem Sortimenter studiert zu werden, auch wenn sein Geschäftslokal in einer **abgelegenen Vorstadtstrasse** oder auf dem **entferntesten Dorfe** ist! Auch die **Herren Gehilfen** im Sortiment werden aus dem Buche manche Anregung schöpfen können, so dass sich die kleine Ausgabe ohne Zweifel gut und reichlich bezahlt machen wird.

Leipzig, Perthesstr. 10.

Verlag Gustav Uhl.